

ARTIKELNR. GM10T– EN1 – 1

BETRIEBSANLEITUNG

EX60WD-2

LUFTBEREIFTER BAGGER

Für Maschinen ab Seriennummer: 02001

HITACHI

INHALT

SICHERHEITSHINWEISES1

SICHERHEITSHINWEISE ERKENNEN	S1
SIGNALWÖRTER VERSTEHEN	S1
SICHERHEITSANWEISUNGEN BEFOLGEN	S2
AUF NOTFÄLLE VORBEREITET SEIN	S2
SCHUTZKLEIDUNG TRAGEN	S3
LÄRMSCHUTZ	S3
ÜBERPRÜFUNG DES GERÄTS	S3
HALTEGRIFFE UND FUSSRASTEN BENUTZEN	S4
DEN FAHRERSITZ VERSTELLEN	S4
SICHERHEITSGURT ANLEGEN	S5
SICHERHEIT BEIM BETRIEB	S5
DAS GERÄT NUR VOM FAHRERSITZ AUS BETREIBEN	S6
STARTEN MITTELS HILFSAKKU UND STARTKABEL	S6
KEINE PERSONEN MITFAHREN LASSEN .	S6
VOR ARBEITSBEGINN DAS ARBEITS- GELÄNDE INSPIZIEREN	S7
SCHUTZ VOR HERABFALLENDEN STEINEN UND SCHUTT	S7
BEI ARBEITEN MIT MEHREREN GERÄTEN SIGNALE ABSTIMMEN	S8
FAHRTRICHTUNG DES GERÄTES KONTROLLIEREN	S8
SICHERHEIT BEIM FAHRBETRIEB	S9
UNFÄLLE DURCH WEGROLLEN VERMEIDEN	S10
UNFÄLLE BEIM RÜCKWÄRTSFAHREN UND SCHWENKEN VERMEIDEN	S11
ALLE PERSONEN AUS DEM ARBEITSBEREICH ENTFERNEN	S12
DEN LÖFFEL NIEMALS ÜBER PERSONEN ANHEBEN	S12
DAS ABGRABEN VON ÜBERHÄNGEN VERMEIDEN	S12
GERÄT NICHT KIPPEN	S13
BEI HOCHGELEGENEN ABBAUARBEITEN KEINEN ÜBERHANG SCHAFFEN	S13
VORSICHT BEI GRABARBEITEN	S14
VORSICHT BEI DER BEDIENUNG	S14
VORSICHT BEI HOCHSPANNUNGSLEITUNGEN	S14
HEBEN VON LASTEN	S15
SCHUTZ VOR HERUMFLIEGENDEN TEILCHEN	S15

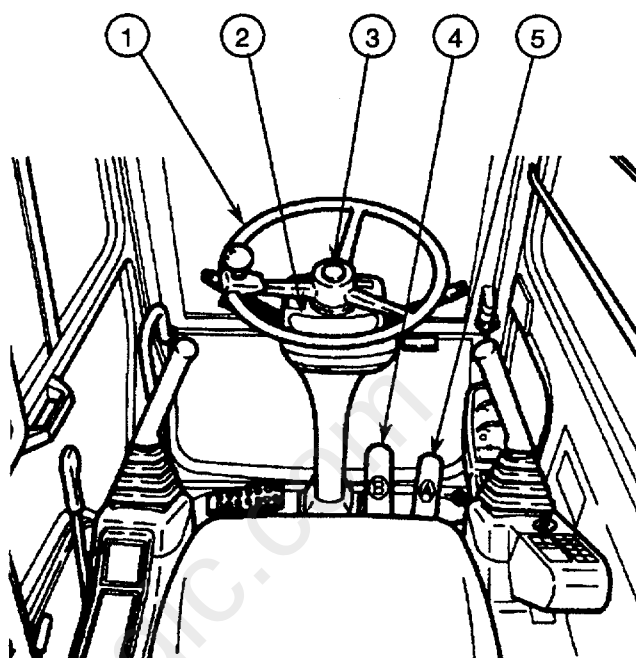
GERÄT SICHER ABSTELLEN	S16
VORSICHT BEIM UMGANG MIT FLÜSSIGEN STOFFEN - BRANDSCHUTZ	S16
SICHERHEIT WÄHREND DES TRANSPORTS	S17
SICHERHEIT WÄHREND INSPEKTIONS- UND WARTUNGSARBEITEN	S18
ANDERE ÜBER WARTUNGSARBEITEN INFORMIEREN	S19
GERÄT RICHTIG ABSTÜTZEN	S19
ABSTAND ZU BEWEGENDEN TEILEN HALTEN	S19
WEGSCHLEUDERN VON TEILEN VERHINDERN	S20
WARTUNGSARBEITEN GUT UNTERSTÜTZEN	S20
AUSRÜSTUNGSTEILE SICHER LAGERN	S21
VERBRÜHUNGEN VORBEUGEN	S21
GUMMISCHLÄUCHE REGELMÄSSIG AUSWECHSELN	S22
VORSICHT VOR UNTER HOCHDRUCK STEHENDEN FLÜSSIGKEITEN	S22
BRANDSCHUTZ	S23
FLUCHTWEG BEI FEUER	S24
VORSICHT VOR AUSPUFFGASEN	S24
VORSICHT VOR DER ERHITZUNG VON LEITUNGEN MIT ENTFLAMMBARER FLÜSSIGKEIT	S25
VORSICHT VOR ERHITZUNG IN DER NÄHE VON UNTER DRUCK STEHENDEN FLÜSSIGKEITSLEITUNGEN	S25
VOR SCHWEISSARBEITEN UND DEM ERHITZEN LACK ENTFERNEN	S25
EXPLOSION DER BATTERIE VERMEIDEN	S26
SICHERHEIT BEI DER WARTUNG DER KLIMAAANLAGE	S26
VORSICHT VOR SCHÄDLICHEM ASBEST-STAU	S27
SICHERER UMGANG MIT CHEMISCHEN PRODUKTEN	S28
ABFALL UMWELTGERECHT ENTSORGEN	S28

WARNSCHILDER S29

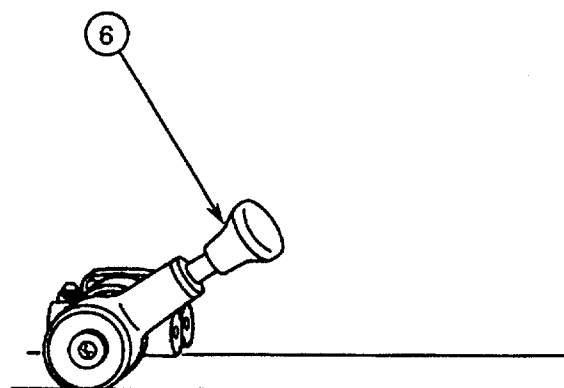
FAHRERHAUS

KONSOLE MIT LENKRAD, PEDALEN UND LENKSÄULE

- 1 - Lenkrad
- 2 - Lenksäulenkonsole
- 3 - Hupenschalter
- 4 - Bremspedal
- 5 - Gaspedal
- 6 - Parkbremshebel



M201-01-017



M201-01-018

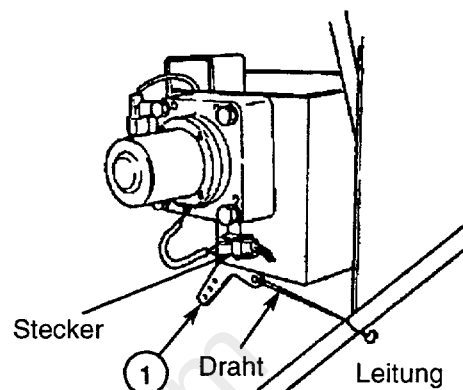
BETRIEB DES GERÄTS

UMGEHUNG DER MOTORSTEUERUNG

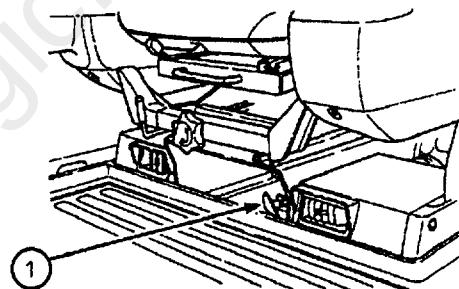
Bei einer Störung der Motorsteuerung läßt sich die Motorgeschwindigkeit nicht über die Motorgeschwindigkeitsschalter regeln. In einem solchen Fall ist das Gerät unverzüglich an eine sichere Stelle zu manövrieren:

1. Den Stecker abziehen.
2. Das Regelgestänge der Motorsteuerung oder den Hebel der Kraftstoffeinspritzpumpe von Hand bewegen, bis der Hebel der Einspritzpumpe den Anschlag für hohe Drehzahl berührt. Den Hebel ① mit einem Stück Draht oder einem Kabelbinder in dieser Stellung festbinden.

HINWEIS: In diese Situation stoppt der Motor nicht, selbst nicht, wenn die Zündung ausgeschaltet wird. Zum Anhalten des Motors den Kraftstoffunterbrecherhebel ② ganz herausziehen. (Siehe „Den Motor anhalten“.)



M102-05-027

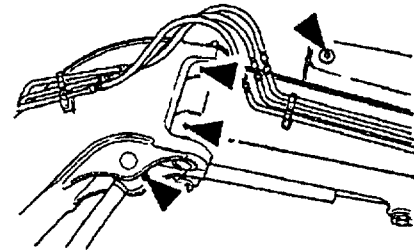


M102-03-002

4 Verbindungsbolzen des Versatz-Löffelstiels (Sonderausrüstung) — alle 100 Betriebsstunden

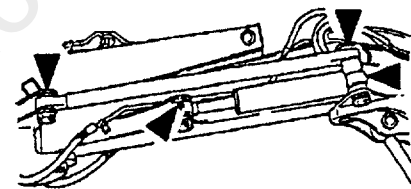
Die Abbildungen zeigen die Verbindungsbolzen für die Sonderausrüstung des Versatz-Löffelstiels.

- Auslegerzylinderstangenendbolzen.
Verbindungsbolzen am unteren Ende des Löffelstielzylinders.
Verbindungsbolzen zwischen unterem Ausleger und oberem Ausleger.



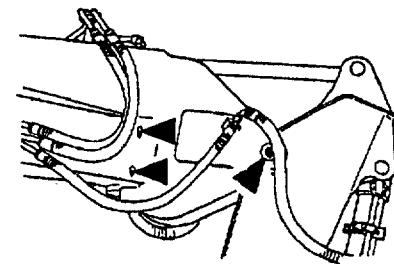
M102-07-011

- Unterer Versatzzylinderbolzen.
Versatzzylinderstangenendbolzen.
Versatzzylinder-Verbindungsbolzen.



M102-07-012

- Verbindungsbolzen der oberen Auslegerzylinderstütze.
Zylinderstützen-Löffelstiel-Verbindungsbolzen.



M102-07-013

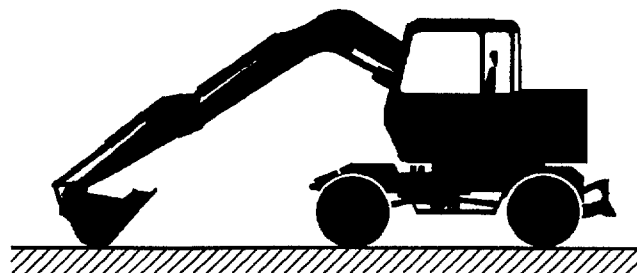
2 Getriebeöl

! ACHTUNG: Direkt nach dem Anhalten des Motors sind die Bestandteile des Fahrgestells sehr heiß. Vor Beginn der Inspektions- und Wartungsarbeiten warten, bis das Fahrwerk abgekühlt ist.

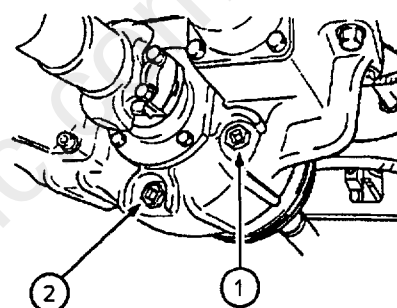
Ölstand prüfen — alle 250 Stunden

1. Das Gerät an einer ebenen, stabilen Stelle abstellen. Den Löffel auf den Boden absenken, siehe die nebenstehende Abbildung. Den Bremsschalter in die Stellung für die Parkbremse (P) stellen und den Motor ausschalten.
2. Den Ölstandsstopfen ① (der auch als Öleinfüllstutzen dient) entfernen. Jetzt muß Öl aus dem Loch des Stopfens fließen. Wenn nicht, Öl nachfüllen.
3. Den Ölstandsstopfen ① reinigen, wieder einsetzen und auf das angegebene Anziehdrehmoment anziehen.

Anziehdrehmoment: 59 Nm



M201-07-038



M201-07-013

Getriebeöl wechseln — alle 2000 Stunden

1. Das Gerät an einer ebenen, stabilen Stelle abstellen. Den Löffel auf den Boden absenken, siehe die Abbildung. Den Bremsschalter in die Stellung für die Parkbremse (P) stellen und den Motor ausschalten.
2. Den Ölablaßstopfen ② und den Ölstandsstopfen ① entfernen. Alles Öl ablassen.
3. Wenn alles Öl herausgelaufen ist, den Ölablaßstopfen ② reinigen, wieder einsetzen und auf das angegebene Anziehdrehmoment anziehen. Anziehdrehmoment: 59 Nm
4. Neues Öl einfüllen, bis es aus dem Loch des Ölstandsstopfens ① herausfließt.
5. Ölstandsstopfen ① wieder einsetzen und auf das angegebene Anziehdrehmoment anziehen. Anziehdrehmoment : 59 Nm

TECHNISCHE DATEN

Belastbarkeitswerte

ARBEITSUMSTÄNDE:

- Ohne Arbeitsausrüstung (Löffel, Greifer, ...)
Wenn mit der eingesetzten Arbeitsausrüstung keine Lasten gehoben werden. Das Gewicht der Arbeitsausrüstung ist von den in dieser Tabelle aufgeführten Werten abzuziehen.
- Mit eingefahrenem Löffelzylinder.
- Auf kompakten, waagerechten, flachen Untergrund.
- Bei vollständigem Schwenken des Oberwagens.

LÖFFELSTIEL (siehe die untenstehende Tabelle)

AUSLEGER (siehe die untenstehende Tabelle)

GEGENGESICHT 600 kg

ARBEITSKREISDRUCK:

26 MPa (265 kgf/cm²)

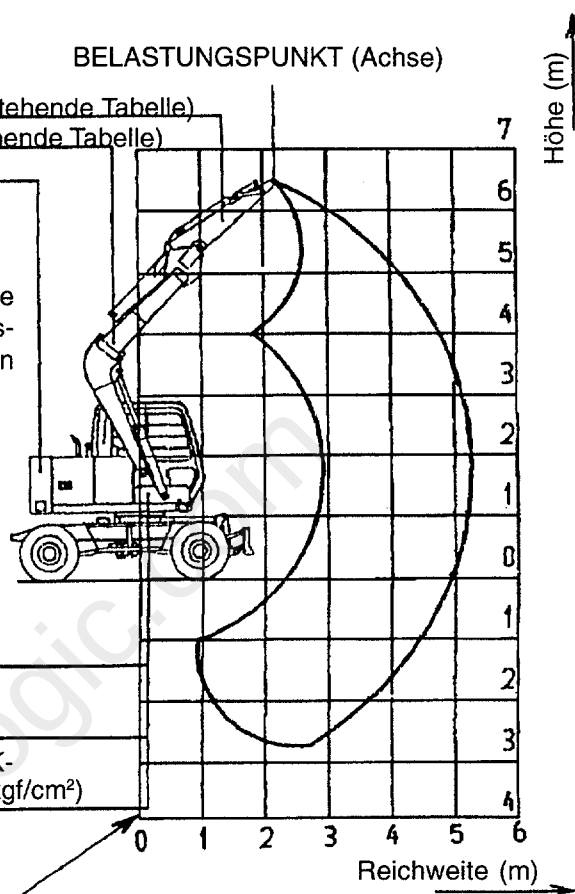
HALTEKREISDRUCK:

26 MPa (265 kgf/cm²)

EINSTELLUNG DES ÖLDRUCK-

SCHALTERS: 16.2 MPa (165 kgf/cm²)

DREHACHSE



M201-07-047

Standard-Arbeitsausrüstung

Einheit : kg

Bedingungen	Höhe	Reichweite				Bei max. Reichweite	
		2	3	4	5	kg	m
Löffelstiel 1.62 m Ausleger 3.78 m	6		1 000			1 000	3.0
	5		930	900		900	4.1
	4	1320	1 040	910		870	4.7
	3		1 260	1 000	880	880	5.1
	2		1 510	1 110	930	890	5.3
	1		1 650	1 200	960	920	5.2
	0 (Boden)		1 670	1 230		960	5.0
	-1	2 190	1 570	1 160		990	4.5
	-2	1 790	1 310			1 010	3.7
	-3						

Vollversion verfügbar

Hitachi EX60WD-2 Radbagger Betriebsanleitung (GM10T-EN1-1)

Hitachi EX60WD-2 Betriebsanleitung als PDF für Bedienung, Wartung und Fehlersuche. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

<https://machinecatalogic.com/hitachi-ex60wd-2-radbagger-betriebsanleitung-gm10t-en1-1/>

Buch-Nr.: GM10T-EN1-1 · Seitenzahl: 236 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch